

An den Bürgermeister
Herrn Johannes Mans
Rathaus
Hohenfuhrstr. 13
42477 Radevormwald

Rat am 10.07.2018 – Beschlussantrag zum TOP 7 (Schülerbeförderung)

Sehr geehrter Herr Mans,

zu dem o.g. TOP bitte ich über folgenden Antrag abstimmen zu lassen:

- ***Bei dem durch die OVAG zu erstellenden neuen Konzept ist auf die Maßnahme 2 (Zusammenlegung von Schulbuslinien) zu verzichten.***

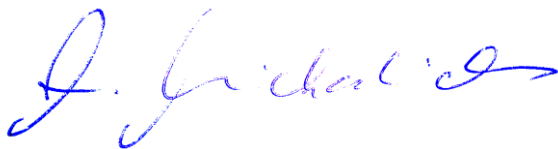
Begründung:

In der aus Vertretern von Eltern, Schulen und Verwaltung zusammengesetzten Planungsgruppe wurde auch diese Option (Zusammenlegung von Buslinien) besprochen. Sie wurde verworfen, weil Eltern darauf hingewiesen haben, dass schon jetzt für viele Fahrschüler die Fahrzeiten am Rande des Zumutbaren sind. Manche Schüler/innen kommen nachmittags erst um halb sechs nachhause. Dieselben Schüler müssen morgens entsprechend sehr früh aus dem Haus.

Wenn sich diese Fahrzeiten – und betroffen werden hauptsächlich die Schüler mit der längsten Fahrstrecke sein – um weitere 20 Minuten und zusätzliche Fußwege verlängern, so ist die Grenze der Zumutbarkeit m. E. überschritten.

Die Einsparungen betragen umgerechnet rund 2,30 € pro Radevormwalder Einwohner im Jahr. Diese Einsparungen wiegen die damit erkaufte Nachteile nicht auf.

Mit freundlichen Grüßen



A. Michalides